

Braunberghütte noch attraktiver

Behindertengerechte Rampe wurde mit Bergmesse feierlich eingeweiht

LASBERG, ST. OSWALD. Kürzlich wurde die Alpenvereinshütte am Braunberg behindertengerecht als Tagesausflugsstätte umgestaltet und bei einer Bergmesse feierlich eingeweiht. „Damit ist die Attraktivität der Hütte als Wanderziel am Nordwaldkammweg nach der Erweiterung der Terrasse samt Regen-Segel im Vorjahr weiter erhöht worden“, sagt Alpenvereins-Obmann Gerd Simon.

Die Umbauten führte die Firma Holzhaider durch. „Der entscheidende Punkt war die Verlegung einer Stützmauer und das Aufschütten des Geländes, um das nötige Gefälle der Rampe nicht zu überschreiten“, sagt Simon. Dies akzeptierte der aus optischen Gründen ursprünglich skeptische Bauausschuss des Alpenvereins schließlich. Das Resultat ist eine deutliche Verbesserung des Zugangs auch für Nicht-Behinderte bei



Die beiden Rollstuhlfahrer Hans Dirnberger (l.) und Thomas Wagner durften die Rampe einweihen.

Foto: Eveline Maier

der mehr als 80 Jahre alten Braunberghütte.

In die Planung war nicht nur der Bauausschuss des Alpenvereins eingebunden, sondern auch die Bürgermeister von Lasberg und St. Oswald sowie die Rollstuhlfahrer Hans Dirnberger aus Hagenberg und Thomas Wagner aus Freistadt.

Auf unserem Foto von links nach rechts: Hans Dirnberger, Thomas Wagner, Vizebürgermeister Hermann Sandner (Lasberg), Alpenvereins-Obmann Gerd Simon, Bürgermeister Alois Punkenhofer (St. Oswald), Diakon Walter Ortner, Alpenvereins-Obmann-Stellvertreter Martin Reindl.